

Einfach. Stilvoll [spacia] by amtico
international

JOKA[®]

im Objektbereich

Seit mehr als 40 Jahren ist Amtico International der weltweit führende Lieferant von qualitativ hochwertigen, strapazierfähigen Bodenbelägen und seit langem die erste Wahl von stilbewussten Designern und Endkunden. Unsere fachliche Kompetenz in der Umsetzung aktueller Trends hat uns dazu bewogen, Spacia zu entwickeln. Spacia ist eine wunderbar einfache und stilvolle Bodenkollektion aus modernen Holz- und Steinreproduktionen, die vom Amtico International Expertenteam entworfen und auf ihre Qualität geprüft wurden. Ideal für heutige Wohn- und Gewerbeobjekte geeignet.



ST2553 Sandstein beige



W2502 Ahorn dunkel

amstel bar - niederlande



W2508 Walnuss dunkel

Fallstudie

Die Fans des holländischen Fußball-Erstligisten AZ Alkmaar haben eine neue Stadion-Bar, die Amstel Lounge, die in der "dritten Halbzeit" für Spaß und Unterhaltung sorgt. Der Bodenbelag Spacia bietet die robuste Oberfläche für die Beanspruchung nach einem Match und behält auch nach Kundenveranstaltungen und anderen Events seinen eleganten Look. Spacia besitzt eine hohe Verschleißfestigkeit und ist daher für stark frequentierte Bereiche, wie z. B. für Bar-Innenräume geeignet. Durch seine PU-Oberflächenvergütung besitzt Spacia eine leicht zu reinigende, geschlossenporige Oberfläche, von der verschüttete Flüssigkeiten leicht zu entfernen sind.



mcdermotts - irland



W2504 Eiche honig

Fallstudie

Schon beim Betreten des McDermotts Möbelgeschäftes spürt man die stilvolle und entspannende Atmosphäre. Spacia Eiche honig wurde für den Bereich der Sitz- und Essmöbel ausgewählt und passt sich den verschiedenen Einrichtungsstilen hervorragend an - egal ob klassisch, traditionell oder modern. Aufgrund des guten Resteindruckverhaltens sind Spacia Bodenbeläge gegenüber punktuellen Belastungen von Esstisch- und Stuhlbeinen relativ unempfindlich.



eye vision - usa



W2504 Eiche honig

Fallstudie

Bei Eye Vision in den USA führt ein langer, weitläufiger Bogen aus Spacia Schiefer grau den Besucher zum Empfangstresen. Die umliegenden Ausstellungsbereiche sind in helleren und wärmeren Tönen, wie z. B. Spacia Eiche honig gestaltet. Hier werden die neuesten Designer-Brillen vorgestellt. Mit der natürlichen Ästhetik von Spacia-Böden bekommt Ihr Boden genau den Look, den Sie sich wünschen - von A wie aufregend bis Z wie zeitlos elegant.



Eiche honig und Schiefer grau

[spacia] Jumbo-Diele

Die Spacia Jumbo-Diele bietet mit ihrer - im Vergleich zu unserer Standardgröße - 150 % größeren Fläche eine starke visuelle Wirkung. Alle in diesem Format erhältlichen Dessins haben naturähnliche Oberflächenstrukturen und hinterlassen einen authentischen Eindruck.



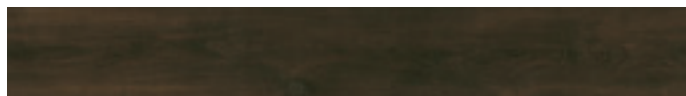
Eiche natur

Ein klassischer Look, der sich für moderne Innenräume eignet.



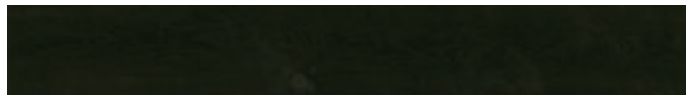
Eiche robust

Mit einer "natürlich gealterten" Optik und rustikaler Oberflächenstruktur



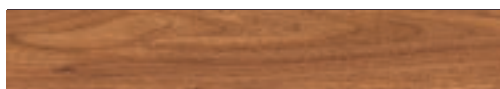
Eiche geräuchert

Dunkel und exotisch mit einer natürlich anmutenden Holzmaserung



Ebenholz klassisch

Dunkel und opulent mit einer natürlich anmutenden Holzmaserung



Standardgröße - 102 mm x 915 mm



Jumbo-Diele in 185 mm x 1.220 mm (7 1/4" x 48")



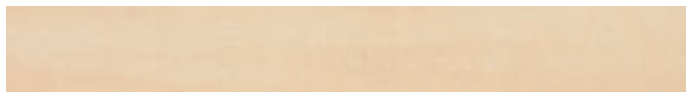
Eiche natur (Diele)



W2512 Eiche geräuchert



W2506 Kirsche brillant



W2501 Ahorn hell



W2502 Ahorn dunkel



W2518 Esche hell **NEU**



W2514 Eiche natur **NEU** ✦ Auch in Standardgröße erhältlich



W2504 Eiche honig



W2517 Teak dunkel **NEU**



W2506 Kirsche brillant



W2507 Eiche antik



W2508 Walnuss dunkel



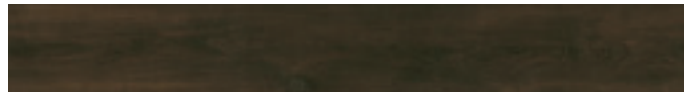
W2516 Ulme gebleicht **NEU**



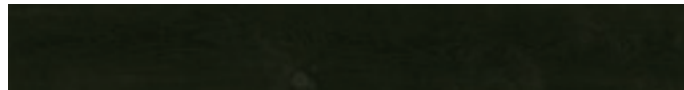
W2515 Eiche gekalkt **NEU**



W2513 Eiche robust **NEU** ✦



W2512 Eiche geräuchert **NEU** ✦



W2511 Ebenholz klassisch **NEU** ✦

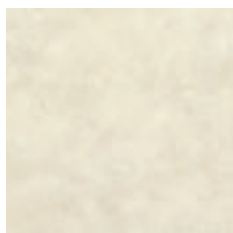
Standardgröße - ca. 102 mm x 915 mm (4" x 36")

Jumbo-Diele - ca. 185 mm x 1.220 mm (7 1/4" x 48") - nur in den mit einem ✦ gekennzeichneten Holzdessins erhältlich

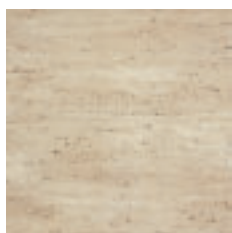
Fliesendicke: 2,5 mm. Alle Holzdessins haben gefaste Kanten



ST2556 Keramik dunkelbraun



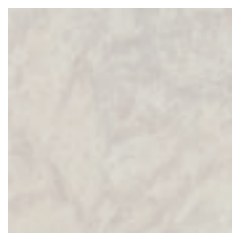
ST2561
Kalkstein



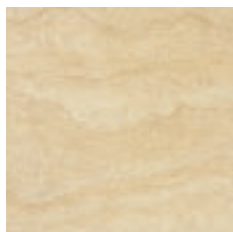
ST2552
Travertine **NEU**



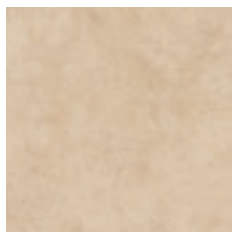
ST2560
Schiefer bunt **NEU**



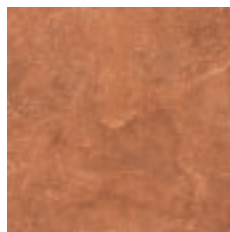
ST2565
Keramik grau



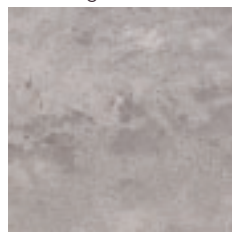
ST2553
Sandstein beige **NEU**



ST2550
Marmor hell **NEU**



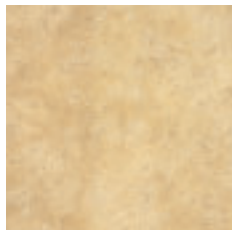
ST2557
Terracotta natur **NEU**



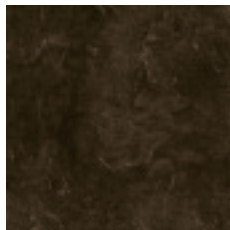
ST2568
Estrich mittelgrau



ST2555
Estrich beige **NEU**



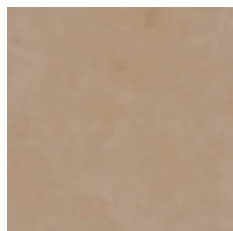
ST2551
Marmor beige **NEU**



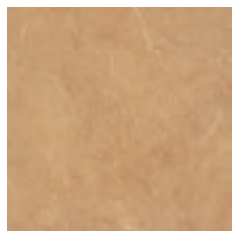
ST2556
Keramik dunkelbraun **NEU**



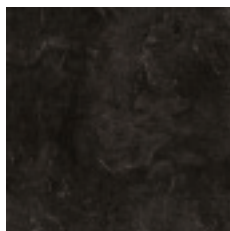
ST2566
Keramik dunkel



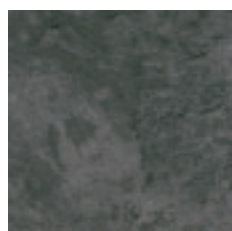
ST2554
Estrich dunkel **NEU**



ST2558
Keramik gebrannt **NEU**



ST2559
Keramik schwarz **NEU**



ST2567
Schiefer grau

Akzentstreifen

Einen interessanten Fugeneffekt erzielen Sie durch den Einsatz von Akzentstreifen auf der gleichen Farbebene oder etwas mutiger - mit Kontrast.

Größen: 4 mm x 2 mm x 915 mm

FS12 Silber

FS13 Gold

FS50 Marmor hell

FS55 Estrich beige

FS54 Estrich dunkel

FS01 Ahorn hell

FS04 Eiche honig

FS08 Walnuss dunkel

Alle Steindessins sind in den Größen 457 mm x 457 mm (18" x 18") erhältlich.

Fliesendicke: 2,5 mm. Alle Steindessins haben gefaste Kanten.

Verarbeitungsempfehlung **spacia**

Verarbeitungsempfehlung

Spacia-Bodenbeläge unterliegen einer sorgfältigen Qualitätskontrolle und garantieren damit einen hohen Qualitätsstandard. Dennoch ist nicht auszuschließen, dass an der Baustelle Materialfehler festgestellt werden. Vor der Verlegung sind daher die Kartons auf Chargengleichheit und das Material auf Fehler, wie z.B. Farb-, Marmorierungs-, Präge- und Dickenfehler zu prüfen. Erkennbare Mängel können nach der Verlegung nicht mehr anerkannt werden.

Geeignete Untergründe

Voraussetzung für eine fachgerechte Verlegung ist ein nach DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ dauerhaft fester, trockener, planeben gespachtelter Untergrund. Nutzböden wie Terrazzo, Stein oder Holzunterböden gelten nur nach entsprechender Vorbehandlung als geeignete Untergründe. Dichte nicht saugende Untergründe, wie z.B. Gußasphalt, sind bei Verwendung von Dispersionsklebstoffen in ausreichender Dicke von mind. 2 mm zu spachteln/rakeln.

Beim Einsatz der verschiedenen Vorstrichmittel, Ausgleich- und Spachtelmassen sind die Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller maßgebend.

Feuchteschutz

Spacia-Bodenbeläge sind nur für geschlossene, beheizte Räume geeignet und nicht in offenen oder unbeheizten Vorbauten, auf Terrassen und ähnlichen Bereichen zu verlegen.

In nicht unterkellerten Räumen oder auf Decken über Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit und/oder hohem Temperaturgefälle über Heizungs- und Lüftungsinstallationsräumen müssen geeignete Abdichtungen bzw. Dampfsperren bauseits vorgesehen sein.

Verlegen/Verkleben

Folgende Bedingungen sind für die Verlegung/Verklebung erforderlich:

- Das Material ist 24 Stunden vor der Verlegung eben zu lagern und dem Raumklima anzupassen.
- Die Raumtemperatur sollte vor, während und bis 24 Stunden nach der Verlegung möglichst konstant sein $\geq 18^{\circ}\text{C}$.
- Relative Luftfeuchtigkeit unter 65 %.
- Der Belag ist bis zum vollständigen Abbinden des verwendeten Klebstoffes vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Die Verlegung des Bodenbelages erfolgt nach Empfehlung und Verarbeitungsvorschrift der für diesen Belag geeigneten lösungsmittelfreien Dispersionsklebstoffe.

Zur Verklebung empfehlen wir hochwertige Dispersionsklebstoffe z. B.

folgender Hersteller: Ardex, Mapei, PCI, Schönox, Thomsit, UZIN, Wakol. Klebstoffreste sind sofort mit Wasser zu entfernen. Alle Flächen sind nach der Verlegung anzuwalzen, um eine ausreichend starke Verbindung von Klebstoff, Belag und Untergrund sicherzustellen.

Wir empfehlen eine dreigliedrige Walze mit einem Gewicht von 45 - 70 kg.

Beim Verlegen von Spacia-Bodenbelägen in Wintergärten und in Räumen, in denen übermäßige Oberflächenfeuchtigkeit zu erwarten ist, muss ein Reaktionsharzklebstoff verwendet werden. Klebstoffreste auf der Oberfläche müssen sofort entfernt werden, da nach Aushärten des Reaktionsharzklebstoffes diese nicht mehr zu entfernen sind.

Fußbodenheizung

Bei Spachtelarbeiten und/oder Verlegungen von Spacia-Bodenbelägen auf beheizten Fußbodenkonstruktionen gilt neben der DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ auch die DIN 4725 „Heizestriche“. Die Temperatur darf an der Oberfläche des Belages 27°C nicht überschreiten. Sofern dies nicht gewährleistet ist, sollte auch hier eine Verklebung mit einem Reaktionsharzklebstoff durchgeführt werden.

Allgemeine Hinweise

Verfärbungen

Haarfärbe-, Hautdesinfektionsmittel sowie lösungsmittelhaltige, mit Farbstoffen versehene Stoffe sind unmittelbar nach Kontakt zu entfernen, da sie sonst zur Verfärbung von elastischen Bodenbelägen führen. Bei einigen Gummiarten werden Alterungsschutzmittel eingesetzt, die zu bräunlich/gelb Verfärbungen der Oberfläche führen. Es ist darauf zu achten, dass bei Gummiartikeln, die in direkten Kontakt mit elastischen Bodenbelägen kommen, nur Gummiqualitäten eingesetzt werden, bei denen der Hersteller die Eignung für elastische Bodenbeläge garantiert.

Teer-, Bitumen- und Fettverfärbungen

Die Einschleppung von aggressiven Stoffen, wie z.B. Teer, Fette, Öle, Farben (durch Schuhsohlen), kann auf elastischen Belägen zu Verfärbungen führen.

Glimmende Zigaretten

In Räumen, in denen damit zu rechnen ist, dass Zigaretten auf dem Fußboden ausgetreten werden, sollten elastische Bodenbeläge nicht verlegt werden.

Reinigungsanleitung im Objektbereich

1.0 Allgemeine Hinweise

Regelmäßiges Reinigen ist bei allen Bodenbelägen nicht nur für die Optik und Hygiene, sondern auch für die Werterhaltung von großer Bedeutung. Sand und Schmutz verkürzen beim Begehen durch die Scheuerwirkung die Lebensdauer der Beläge. Durch die Verwendung hochwertiger Reinigungs- und Pflegemittel werden optimale Pflegezustände erreicht, die die Schönheit von Spacia-Bodenbelägen erst richtig zur Geltung bringen. Nach der Verlegung und bis zur seiner endgültigen Nutzung muß der Boden gut geschützt werden. Erfahrungsgemäß ist das Risiko einer Beschädigung während oder direkt nach der Verlegung am größten. Dies gilt insbesondere, wenn gleichzeitig noch andere Baumaßnahmen durchgeführt werden.

1.1 Vorbeugende Maßnahmen

Die Reinigung beginnt vor der Tür. Als vorbeugende Maßnahmen sind ausreichend dimensionierte Sauberlaufzonen in Eingangsbereichen unerlässlich. Dadurch wird das Eintragen von Schmutz wesentlich vermindert. Sie sollten bereits bei der Planung eines Objekts berücksichtigt werden, da sie sich entscheidend auf die Lebensdauer des Bodens und die Wirtschaftlichkeit der Reinigung auswirken.

1.2 Einpflege

Spacia-Bodenbeläge sind bereits werkseitig mit einer hochstrapazierfähigen PUR-Vergütung ausgestattet. Eine wasserunlösliche Beschichtung nach der Bauschluss- oder Grundreinigung ist nicht zwingend erforderlich. Grundsätzlich jedoch durchführbar.

1.3 Flächendesinfektion

Spacia-Bodenbeläge mit werkseitiger PUR-Vergütung sind gegen Flächendesinfektionsmittel nach der DGHM-Liste 3 beständig und weitestgehend resistent gegen alkoholhaltige Handdesinfektionsmittel. Wird eine zusätzliche wasserunlösliche Beschichtung gewünscht, sollten im Gesundheitswesen desinfektionsmittelbeständige Beschichtungsmitel verwendet werden. Die vom jeweiligen Hersteller empfohlenen Produkte nennen wir Ihnen gerne auf Anfrage.

1.4 Reinigungsmethoden

Die für den jeweiligen Bereich anzuwendende Reinigungsmethode hängt von mehreren Faktoren ab, z. B. Gesamtfäche, Zugänglichkeit, verfügbare Geräte und Begehfrequenz. Allgemein kann man davon ausgehen, dass für kleine Flächen mit schwacher bis mittlerer Begehfrequenz die manuelle Reinigung in der Regel ausreicht, während bei größeren Flächen mit hoher Begehfrequenz die Automatenreinigung zu empfehlen ist.

2.0 Nach der Verlegung

2.1 Baugrobreinigung

Eine trockene Reinigung zur Beseitigung von losem Schmutz, Schutt, Belagresten etc. durch Kehren bzw. Säugen.

2.2 Bauschlussreinigung/Erstpflge

Die Baufein- oder Erstreinigung erfolgt nach der Verlegung. Ziel ist es, den Belag über eine gründliche Reinigung für die im Anschluss vorzunehmenden Reinigungs- und Pflegemaßnahmen vorzubereiten.

Frühestens jedoch 48 Stunden nach der Verlegung bis zur Aushärtung des eingesetzten Klebstoffes. Wir empfehlen den Gebrauch eines Intensivreinigers im Nasswischverfahren ggf. unter Verwendung einer Einscheibentellermaschine mit (U/Min. 450 maximal rotes Pad). Bei größeren Flächen kann auch ein Scheuersaugautomat eingesetzt werden.

Bei Spacia-Bodenbelägen mit werkseitiger PUR-Vergütung ist eine Einpflege nach der Bauschlussreinigung nicht erforderlich, auf Wunsch jedoch durchführbar. Sollte eine Beschichtung gewünscht sein, so sollten z. B. im Gesundheitswesen desinfektionsmittelbeständige Beschichtungen eingesetzt werden. Die geeigneten Mittel zur Einpflege sind vom jeweiligen Hersteller zu erfragen.

3.0 Unterhaltsreinigung

Die Unterhaltsreinigung umfaßt alle laufend durchgeführten Reinigungsmaßnahmen. Man unterscheidet:

3.1 Kehlen

- Lose aufliegenden Schmutz mit nicht imprägniertem Staubmopp entfernen.
- Mit Handfeger und Schaufel bzw. Staubsauger aufnehmen.
- Schmutzfängmatten und Aufnahme im Eingangsbereich absaugen.

3.2 Feuchtwischverfahren

Bei diesem Verfahren wird lose aufliegender Schmutz mit nebelfeuchten Feuchtwischbezügen, Gazen oder Tüchern entfernt.

3.3 Nasswischverfahren

Für die laufende Unterhaltsreinigung werden Kombinations-Wischpflegemittel verwendet. In den Doppelfahreimer wird eine Reinigungslösung bestehend aus Wasser und Wischpflegemittel gefüllt (Dosierung des Herstellers ist einzuhalten). Danach wird aus einem Eimer das Wischwasser auf dem Boden mit einem Wisch-Mopp verteilt. Mit einem weiteren Wisch-Mopp wird der gelöste Schmutz zusammen mit dem Wischwasser wieder aufgenommen und über den zweiten Eimer ausgepresst. Für anschließende Flächen wird wieder das saubere Wischwasser aus dem ersten Eimer verwendet. Wir empfehlen Wisch-Mopps aus Baumwolle.

3.4 Sprayreinigen

Reinigungs-/Pflegemittel gemäß Herstellervorschrift verdünnen. Einscheibentellermaschine mit rotem oder weißem Pad verwenden. Feinen Sprühfilm aufbringen, Maschine mit überlappenden Bewegungen abfahren bis der Boden sauber ist.

Diese Methode eignet sich besonders für die Entfernung von hartnäckigen Flecken und Begehsuren.

3.5 Automatenreinigung

Für große Flächen können Reinigungsautomaten

eingesetzt werden. Dieses Verfahren entspricht der Nassreinigung. Dem Wasser wird ein geeignetes Automatenreinigungsmittel nach Anweisung des Reinigungsmittelherstellers zugegeben. Die Absaugvorrichtung des Automaten ist gemäß Vorschrift des Geräteherstellers einzustellen.

3.6 Grundreinigung

Eine Grundreinigung ist bei besonders starker Verschmutzung vor der Erstpflege notwendig (jedoch frühestens 48 Stunden nach der Verlegung!!) und/oder wenn bei der Unterhaltsreinigung kein zufriedenstellendes Ergebnis mehr erreicht wird. Im Zuge einer Grundreinigung werden alle Pflegemittelrückstände und hartnäckige Verschmutzungen maschinell mittels Einscheibentellermaschine (maximal grünes Pad) unter Zugabe eines Herstellervorschrift verdünnten alkalischen Grundreinigungsproduktes entfernt. Danach wird die gelöste Schmutzflotte aufgenommen und der Belag mehrmals mit klarem Wasser neutralisiert. Jetzt wird die Einpflege/Beschichtung aufgetragen.

4.0 Besondere Hinweise

Die Aufstandsflächen von Stühlen, Stuhlrollen, Tischen usw. müssen so beschaffen sein, dass diese keine Belagsbeschädigung verursachen.

Bereits bei der Planung muß darauf geachtet werden, dass die Auflagenflächen des Mobiliars mit weichen Unterlagen wie z. B. mit ausreichend groß dimensionierten Filzgleitern ausgestattet sind.

(Achtung: Filzgleiter sind wartungsbedürftig und müssen ggf. ausgetauscht werden).

Stuhlrollen für den Einsatz auf elastischen Bodenbelägen müssen der Norm EN 12 529 entsprechen und mit weicher Aufstandsfläche des Typ W versehen sein.

Haarfärbe-, Hautdesinfektionsmittel sowie lösungsmittelhaltige, mit Farbstoffen versehene Stoffe sind unmittelbar nach Kontakt zu entfernen, da sie sonst zur Verfärbung von elastischen Bodenbelägen führen. Bei einigen Gummiarten werden Alterungsschutzmittel eingesetzt, die zu bräunlich / gelben Verfärbungen der Oberfläche führen. Es ist darauf zu achten, dass bei Gummiartikeln, die in direkten Kontakt mit elastischen Bodenbelägen kommen, nur Gummiqualitäten eingesetzt werden, bei denen der Hersteller die Eignung für elastische Bodenbeläge garantiert.

Teer-, Bitumen- und Fettverfärbungen Die Einschleppung von aggressiven Stoffen, wie z. B. Teer, Fette, Öle, Farben (durch Schuhsohlen), kann auf elastischen Belägen zu Verfärbungen führen.

Glimmende Zigaretten

In Räumen, in denen damit zu rechnen ist, dass Zigaretten auf dem Fußboden ausgetreten werden, sollten elastische Bodenbeläge nicht verlegt werden.



Technische Daten

Gesamtdicke	Nutzschichtdicke
EN 428: 2,5 mm	EN 429: 0,55 mm
Flächengewicht	Verschleißfestigkeit
EN 430: 4.300 g/m ²	EN 649 Gruppe T
Resteindruck	Lichtechtheit
EN 433: bestanden	ISO 105 – B02: > 6
Brandverhalten	Trittschallverbesserungsmaß
EN 13501-1 Bfl – S1	DIN 52 210 ISO 717/2 4 dB
Wärmedurchlasswiderstand	Fußbodenheizung
DIN 52 612: 0,021 m ² K/W	geeignet maximal 27° Oberflächentemperatur
Stuhlrollenbeanspruchung	Rutschhemmstufe
EN 425: bestanden	DIN 51 130: R9 gemäß BGR 181
Gleitwiderstand	Chemikalienbeständigkeit
EN 13893 Klasse DS	EN 423: gut
Formbeständigkeit	Flexibilität
EN 434: <0,25 %	EN 435: bestanden

Markenportfolio von Amtico International



Amtico

Die besten Dessins von Amtico - zusammengefasst in Amtico Essentials. Die 100 beliebtesten Produkte: darunter 37 Holzdessins, 39 Steindessins und 24 Dessins aus der Kollektion Innovation einschließlich Bordüren und Akzentstreifen. Noch besser - alle Amtico Essentials sind kurzfristig lieferbar.

www.amtico.com



STRATICA®

Stratica wurde aufgrund der wachsenden Nachfrage nach umweltfreundlichen Baumaterialien entwickelt. Dieser Ökopolymer-Bodenbelag verbindet eine phantastische Optik mit unübertroffenen ökologischen Vorteilen. Stratica ist ein elastischer Bodenbelag, entwickelt für Planer im Objektbereich, die neben Design- und Kostenfragen auch Wert auf ein gesünderes Raumklima legen. Stratica Eco-Polymeric™ ist in jeder Hinsicht das Produkt der Wahl für den umweltbewussten Planer.

www.stratica.com



Wir bemühen uns, die Farben unserer Produkte in dieser Broschüre so originalgetreu wie möglich wiederzugeben; dennoch sind druckbedingte Farbabweichungen möglich. Die Farbauswahl sollte daher anhand von Originalmustern erfolgen. Die Muster sind kleine Ausschnitte aus Standardfliesen; diese vermitteln jedoch nur einen ungefähren Farbeindruck und zeigen nicht in jedem Fall das gesamte Design. Farbe und Schattierungen können von Charge zu Charge leicht variieren, und es kann nicht garantiert werden, dass die Farbe des Musters dem gelieferten Material exakt entspricht.

Kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbesserung sind Teil der Unternehmensphilosophie, und das Unternehmen behält sich das Recht vor, Produkte in das Sortiment aufzunehmen oder daraus zu streichen oder Muster ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

